

Termine

Wiederbeginn des Unterrichts nach den Weihnachtsferien ist am Montag, 10.01.2022 um 8:15 Uhr.

Das **Unicef-Konzert** findet am Donnerstag, 27. Januar 2022 um 18:00 Uhr in der Aula statt.

Die **Halbjahreszeugnisse** werden am Freitag, den 28. Januar 2022 in der 4. Unterrichtsstunde ausgegeben.

Am Montag, den 31. Januar 2022 ist unterrichtsfrei, da das Kollegium einen **Studientag** hat.

Ab Dienstag, den 01.02.2022 beginnt der Unterricht wieder zur ursprünglichen **Schulanfangszeit**, d.h. um 7:50 Uhr. Die 6. Stunde endet somit wieder um 13.05, die 8. Stunde um 15.35 Uhr.

Rosenmontag und Veilchendienstag (28.02.2022 und 01.03.2022) sind **bewegliche Ferientage**

Am Mittwoch, den 05.04.2022 ist ebenfalls unterrichtsfrei, da an diesem Tag auch ein **Studientag** des Kollegiums stattfindet.

Da wir uns als Unesco-Schule dem nachhaltigen Umgang mit Ressourcen in besonderer Weise verpflichtet fühlen, wird diese Ausgabe des Einhorns nicht in Papierform publiziert. Sie können unser Einhorn über IServ oder über unsere Homepage beziehen. Klicken Sie dazu einfach auf „**Newsletter abonnieren**“.



Informationen des Schillergymnasiums

Noch immer ist die Corona-Pandemie auch in der Schule sehr präsent, aber erfreulicherweise konnten zahlreiche Aktivitäten stattfinden und auch die Schulentwicklung am Schiller stand nicht still. Es ist deutlich wahrzunehmen, wie wertvoll die Schule für uns alle ist und wie viel Freude es bereitet, hier auch wieder schöne Dinge erleben zu können.

So konnten in 3 Jahrgängen Fahrten stattfinden. Unsere Fünftklässler:innen wuchsen auf ihren Schnupperfahrten zu echten Klassengemeinschaften zusammen. Den Nordseewind ließen sich die 7. Klassen um die Nase pusten und haben ihre Fahrt nach Norderney sehr genossen. Auch die Studienfahrten der Q2 vor den Herbstferien nach Berlin und Amrum konnten ertragreich gestaltet werden. Ein Besuch in Namibia war in diesem Kalenderjahr nicht möglich, aber immerhin konnte die Namibia-AG, die das ganze letzte Jahr über digital mit unseren Partner:innen aus Windhoek an einem ENSA Projekt gearbeitet hat, eine Abschlussveranstaltung in Bad Breisig besuchen. Es war beeindruckend zu spüren, wie wichtig das Gemeinschaftsempfinden für uns alle in der Schule ist.

Der Schulalltag hat sich mit Beginn des Schuljahres durch die Ausstattung mit iPads für alle Schüler:innen ab dem Jahrgang 8 noch einmal deutlich verändert. Das Tempo der Digitalisierung hat uns alle vor große Herausforderungen gestellt. Wir begegnen ihnen, indem wir systematisch ein Konzept erarbeiten, das für alle Jahrgänge tragfähig ist. In dem Arbeitskreis, der dieses Schulentwicklungsziel in den Blick nimmt, arbeiten mittlerweile auch Eltern und Schüler:innen mit. Auf diese Weise können alle Perspektiven in die Weiterentwicklung des Konzeptes einfließen.

Auf der Schulkonferenz im September wurde beschlossen, dass ab dem nächsten Schuljahr auch Niederländisch im WPfII-Bereich angeboten wird. Die große Nachfrage nach dieser Sprache in der Oberstufe hat uns darin bestärkt, nun auch ein Angebot in der Sekundarstufe I zu machen.

Als **UNESCO-Schule** haben wir in den vergangenen 2 Jahren erfolgreich an einem Projekt zum „**Whole School Approach**“ teilgenommen. Das Ergebnis ist u.a. die Einrichtung eines UNESCO-Rates, der sich aus Schülerinnen und Schüler, Eltern und Lehrkräften zusammensetzt, um die UNESCO-weiterzuentwickeln. Ein erstes größeres Projekt stellt die Optimierung der Präsentation bzw. verbesserten Sichtbarkeit der UNESCO-Arbeit in der Schule dar.

Als Ersatz für die **Spendenaktion „Kleine Engel“**, dem Kindergartenprojekt in Namibia, die wir i.d.R. nach unserem Adventskonzert durchführen, haben sich unsere Schülerinnen und Schüler überlegt, in der letzten Woche vor Weihnachten in den Klassen zu sammeln. In dem selbst gedrehten Video von einem unserer Besuche vor Ort wird sehr deutlich, wie wertvoll die Unterstützung ist und wo genau das Geld verwendet wird. Wir freuen uns sehr über die Initiative der Gruppe und natürlich über die Unterstützung aller.

Die Sammlung hat einen Spendenbeitrag in Höhe von 2.653,- Euro ergeben. Das ist ein tolles Ergebnis, für das wir allen Beteiligten herzlichst danke sagen wollen.

Nicht nur für das **Gemeinsame Lernen**, sondern auch für die noch vielfältigere Arbeit am Schillergymnasium freuen wir uns über den Bau einer kleinen **Schulküche** auf der Rückseite unserer Cafeteria, sowie den Bau einer **Lehrwerkstatt** im Untergeschoss des Gebäudeteils Finkenstraße, die gute Möglichkeiten im Bereich Holz, Metall und Elektro bieten wird. Die Arbeiten sind fast abgeschlossen. Wir gehen davon aus, dass die Schulküche mit Beginn des 2. Halbjahres für den Unterricht und AGs freigegeben werden kann. Die Inneneinrichtung der Werkstatt erfolgt im Frühjahr.

Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit im zurückliegenden Jahr und wünschen Ihnen und Ihren Familien eine gesegnete Weihnachtszeit und ein gesundes, erfülltes Jahr 2022.

Anne Eyben

Andreas Nowak

Neuerungen im Personalbereich

Im Rahmen der landesweiten Aktion „**Aufholen nach Corona**“ hat das Schillergymnasium finanzielle Mittel zur Unterstützung der individuellen fachlichen Arbeit und zur Förderung des sozialen Miteinanders in den Lerngruppen erhalten, die wir schon über die Fachschaften an unsere Schüler:innen weitergegeben haben und noch weitergeben werden.

Wir freuen uns aber ganz besonders darüber, dass wir mit **Frau Christine Adammek und Frau Helena Hettlage auch** zwei neue Lehrerinnen für die Fächer Englisch und Mathematik für uns gewinnen konnten. Sie arbeiten als Doppelbesetzungen in verschiedenen Jahrgängen, um im Regelunterricht gezielt individuell zu fördern, machen aber auch Angebote außerhalb des Unterrichts. Durch die enge Zusammenarbeit mit den jeweiligen Fachlehrkräften kann unseren Schüler:innen somit ein gutes inhaltliches Angebot gemacht werden, um coronabedingte Hürden besser überwinden zu können.

